



09.02.2006

## Ideen und Konzepte zum Sparen und zum Umweltschutz

**VERANSTALTUNG** Programm der 7. Emdener Energietage mit Überraschungen

Zu dem Ereignis im Mai hat sich die Europäische Vereinigung für Erneuerbare Energien, Eurosolar, angekündigt. Sie wird in der Stadt ihre Vorstandssitzung haben.

Emden /HRO - Schon zum siebten Mal werden vom 5. bis zum 7. Mai die Emdener Energietage veranstaltet. Und immer noch sind Steigerungen im Programm möglich. Das machten die Organisatoren gestern bei einem ersten Pressegespräch deutlich. Alles verrietten sie aber noch nicht. „Es soll spannend bleiben“, meinte Hinrich Ackmann von der Marketing-Abteilung der Stadtwerke Emden (SWE). Angekündigt wurde aber schon, dass Dr. Hermann Scheer, Präsident von Eurosolar, nach Emden kommt. Der Vorstand der Europäischen Vereinigung für Erneuerbare Energien, wird am 6. Mai in der Stadt tagen.

Die Stadtwerke und die Berufsbildenden Schulen II (BBS) sind Veranstalter. Die Organisation liegt in den Händen der Ingenieurgesellschaft für Energieprojekte (IfE). „Die Bedeutung der Energietage nimmt immer mehr zu“, freut sich Rudolf Klug, technischer Leiter der SWE. Und durch die Initiative des Oberbürgermeisters habe die Veranstaltung inzwischen auch überregionale Bedeutung erlangt.

Wenn es um Energie geht, dann ist auch von Sparen die Rede, vor allem angesichts hoher Preise. „Das Thema brennt“, sagt IfE-Geschäftsführer Klaus van Ahrens. Deshalb werde es bei der Veranstaltung Ideen und Konzepte geben, wie der Verbraucher sparsamer und wirtschaftlicher mit Energie umgehen kann. Erneuerbare Energien werden wieder einen breiten Raum einnehmen.

Van Ahrens geht davon aus, dass die 7. Energietage größer werden als jemals zuvor. Das merke man an der Zahl der Anmeldungen der Aussteller. Außerdem verspricht er, dass sehr viel Neues präsentiert wird. Die Fachhochschule und die Industrie- und Handelskammer seien noch stärker eingebunden. Und erstmals sei auch die Handwerkskammer mit im Boot.

Die BBS II werden sich wieder aktiv ins Programm einbinden. Das betont Leiter Werner

Schickschneit. Dabei geht es nicht nur um technische Projekte. An zwei Abenden wird das BBS-II-Theater „Die Rampe“ das Stück „Top Dogs“ aufführen.

Neben Informationsständen rund um das Thema Energie, Vorträgen und einem Symposium wird es auch wieder ein Rahmenprogramm geben, zum Beispiel eine Energie-Weltmeisterschaft, eine Solar-Rallye und ein Beachvolleyball-Turnier. Außerdem ist eine Aktion geplant, bei der die Emdener messbar Energie sparen. Die Emdener Energietage werden seit 1994 im zweijährigen Wechsel veranstaltet. Sie waren zunächst in der Nordseehalle und sind nun zum vierten Mal an den BBS II. 2004 kamen rund 10 000 Besucher. In diesem Jahr halten die Veranstalter eine Besucherzahl von 15 000 für nicht ausgeschlossen.